

Regierungsrat des Kantons Solothurn
Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn

SBVV

Limmatstrasse 111
Postfach
CH-8031 Zürich

T +41 44 421 36 00
F+ 41 44 421 36 18

info@sbvv.ch
www.sbvv.ch

Zürich, 29.12.2020

Solothurn: Stellungnahme zu den Massnahmen des Kantons

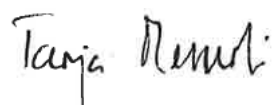
Sehr geehrter Regierungsrat, sehr geehrte Damen und Herren

Im Namen der Buchhandlungen im Kanton Solothurn nehmen wir Stellung zu der Tatsache, dass Buchhandlungen im Gegensatz zu anderen Fachgeschäften nicht zu den Ausnahmen gehören, sondern explizit als „Nicht-Ausnahme“ (Merkblatt Einkaufsläden, Stand 23.12.2020) genannt sind.

Die öffentliche Gesundheit hat Priorität, dem tragen die Buchhandlungen immer und insbesondere seit dem Beginn der Pandemie mit grosser Sorgfalt Rechnung. Buchhändlerinnen und Buchhändler zählen ältere Menschen zu ihrem geschätzten Kundenkreis. Sie arbeiten seit neun Monaten mit Maske oder ganzem Gesichtsschutz, sie schafften bereits im März konsequent getrennte Warte-, Beratungs- und Abholzonen. Verlage produzierten dafür originelle Abstandbänder und Aufkleber für Türen, Fenster und Plexiglas, das Personal erarbeitete sich in Windeseile das Know-how, um E-Anwendungen zu erklären und Geschäfte online abzuwickeln. Zu keiner Zeit und in keinem Kanton waren Buchhandlungen Ansteckungsherde, die Gesundheit von Kunden und Arbeitnehmenden wurde geschützt. Buchhändlerinnen und Buchhändler sind sich bewusst, was ein Virus ist, sie vermeiden Kontakte und verstehen es, andere davon zu überzeugen. Weil die Kundschaft Vertrauen hat, folgt sie den Anweisungen. Das hat die Einführung der 10-Quadratmeterregel, die für Buchhandlungen einen enormen Einschnitt bedeutete, wieder eindrücklich bewiesen. Es wurde nicht protestiert, sondern umgesetzt.

Dieser nachhaltige Erfolg im Kampf gegen Ansteckungen und die Wichtigkeit des Buches für Alt und Jung im Pandemiealltag hat Genf im kantonalen Lockdown bewogen, Buchhandlungen davon auszunehmen, was die Wirksamkeit in keiner Weise schmälerte. Wir bedauern den offenbar geringen Stellenwert des Buches und der 20 Buchhandlungen im Kanton Solothurn, die geschlossen bleiben müssen, während andere Geschäfte offenbleiben und gar Bücher verkaufen können. Was nur beweist, dass Bücher ganz offensichtlich „Güter des täglichen Bedarfs“ sind.

Freundliche Grüsse



Tanja Messerli
SBVV Geschäftsleiterin a.i. [+41 79 628 22 41]